

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### Gottesdienste

17. September 10 Uhr Pfarrer Thoralf Spiess

1. Oktober 11 Uhr Erntedankgottesdienst mit Gästen aus unserer Partnergemeinde. Mit Abendmahlsfeier, danach Ma(h)l gemeinsam“ Suppe für alle

15. Oktober 10 Uhr Pfarrer Thoralf Spiess

31. Oktober 15 Uhr Reformationstagsgottesdienst mit Abendmahlsfeier. Thema: Das Abendmahlsverständnis der Leuenberger Konkordie. Gastprediger/-referent: Pfr. Fabian Brüder aus Dresden. anschliessend Kirchencafé

12. November 10 Uhr Pfarrer Thoralf Spiess  
danach ab 11 Uhr Ordentliche Gemeindeversammlung ->

26. November 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, danach Kirchencafé  
Pfarrer Thoralf Spiess

### Gemeindenachmittag

mit Kaffeetrinken und Thema, mittwochs 15 Uhr  
6. September / 4. Oktober / 8. November

### AnsichtsSache

Informationen zu den Themen siehe rechts ->  
12. September - Prävention von sexueller Gewalt  
17. Oktober - Glaubenssache Abendmahl  
21. November - Thema noch offen

### Aus den Kirchenbüchern

21. Mai bis 20. August 2023:  
keine Amtshandlungen

## Die Themen der AnsichtsSache

### Prävention von sexualisierter Gewalt

Unsere Kirche setzt sich ausdrücklich für den Schutz vor sexualisierter Gewalt ein. Eine Massnahme soll die Entwicklung von Schutzkonzepten in jeder Gemeinde sein. Dabei werden wir von der eigens dafür beauftragten Koordinatorin Manuela Feldmann begleitet. Sie wird zu unserem Gemein-deabend online zugeschaltet und uns informieren und beraten. Sie können persönlich kommen, aber auch per Zoom an dieser Veranstaltung teilnehmen. Den Link erhalten Sie von uns per Mail oder auch direkt von Frau Feldmann [manuela.feldmann@reformiert.de](mailto:manuela.feldmann@reformiert.de)  
**Dienstag, 12. September, 19.30 Uhr**

### Glaubenssache

#### Abendmahl

Welches Abendmahlsverständnis haben reformierte, lutherische oder unierte Christen?  
Videoabend mit anschliessendem Austausch.



**Dienstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr**

### Ordentliche Gemeindeversammlung

Am 12. November wird nach dem Gottesdienst, um 11 Uhr, zur jährlichen ordentlichen Gemeindeversammlung eingeladen. Geplante Tagesordnung:  
- Jahresbericht und Jahresrechnung 2022  
- Gegenwärtiger Stand in der Gemeinde und zukünftige Entwicklungen und Vorhaben  
- Haushaltsvoranschlag 2024  
Jahresbericht, Jahresrechnung und Haushaltsvoranschlag können Sie ab dem 13. Oktober im Gemeindehaus einsehen.  
Anträge an die Gemeindeversammlung, die eine Vorab-Information aller Gemeindeglieder nahelegen, richten Sie bitte schriftlich bis zum 13. Oktober an das Presbyterium.

## Kontakte und Informationen

### Adressen

#### Gemeindehaus / Büro

09120 Chemnitz - Marschnerstrasse 15 -  
Telefon: (0371) 280 42 76 - Fax: (0371) 280 33 14  
Internet: [www.reformiert-chemnitz-zwickau.de](http://www.reformiert-chemnitz-zwickau.de)  
Email: [chemnitz-zwickau@reformiert.de](mailto:chemnitz-zwickau@reformiert.de)

Sprechzeiten und Seelsorge auf Anfrage.  
Wohnungswechsel und Personenstandsänderungen bitte umgehend mitteilen.

Pfr. Thoralf Spiess - Vorsitzender des Presbyteriums  
Adresse und Rufnummer wie Gemeinde  
stellvertretende Vorsitzende:  
Jörg Ahner - 09xxx Chemnitz,  
Telefon xxx  
Dr. Thomas Wefelmeier - 09xxx Chemnitz, -  
Telefon (0371) xxx  
Rechnerin der Gemeinde: Alke Frisch - 09xxx  
Chemnitz, - Telefon (0371) xxx

Gemeinkonto, IBAN: DE71 8709 6214 0321 0211 07  
Spendenkonto des Fördervereins unserer Gemeinde,  
IBAN: DE60 8709 6214 0321 0114 11  
Beide bei der Volksbank Chemnitz, BIC: GENODEF1CH1

Unser Gemeindehaus  
ist barrierefrei!



Soweit möglich, wird monatlich ein Gottesdienst live auf unserem Video-Kanal übertragen und später dort vorgehalten. Unseren Video-Kanal finden Sie mit diesem QR-Code oder über unsere Webseite [reformiert-chemnitz-zwickau.de](http://reformiert-chemnitz-zwickau.de)



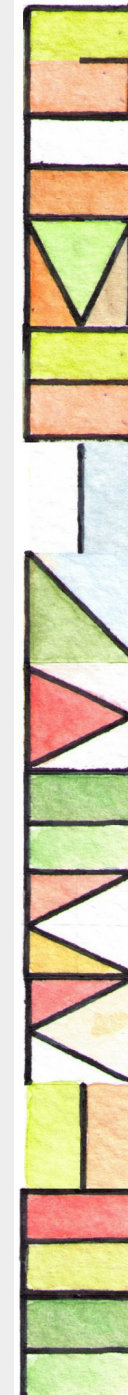
Impressum: Gemeindebrief 3/2023  
Herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde  
Chemnitz-Zwickau - V.i.S.d.P. Thoralf Spiess

Evangelisch-reformierte  
Kirchengemeinde  
Chemnitz-Zwickau



Gemeindebrief  
3 / 2023

September  
Oktober  
November



## Editorial

Ich verfasse diesen Gemeindebrief wie schon in den vergangenen Sommern in meinem Urlaub, in meinem Camper irgendwo in Polen, auf einem kleinen Tablet-Bildschirm. Zuerst sind die Spalten leer, doch dann füllen sie sich langsam mit Texten und Bildern. Dabei kommt hoffentlich ein Plan für unser Gemeindeleben in den nächsten Monaten heraus, von dem Sie sich auch eingeladen fühlen, daran teilzunehmen.

Wie immer wird dann plötzlich der Platz knapp, und ich muss noch all das ins Editorial packen, was bisher nicht erwähnt wurde. Zuerst das:

Wir sächsischen Reformierten haben vom 1. bis zum 3. September die einmalige Chance, uns auf dem „Tag der Sachsen“ in Aue vorstellen zu können. Pfarrer Brüder aus Dresden wird den Ökumenischen Gottesdienst (3.9.) mit gestalten. Drumherum wollen wir uns von Freitag bis Sonntag auf der „Kirchenmeile“ mit einem Stand, der aus meinem Wohnmobil bestehen wird, den Gästen des „Tags der Sachsen“ präsentieren. Dazu suchen wir Unterstützung; bitte lassen Sie mich nicht allein, ich muss auch einmal auf die Toilette... Wenn Sie sich für eine gewisse Zeit beteiligen können, bitte einfach in der Gemeinde anrufen, der Anrufbeantworter verrät Ihnen dann meine Handynummer.

Als nächstes wollen wir am ersten Oktoberwochenende Gäste von unserer polnischen Partnergemeinde empfangen, mit der wir seit 30 Jahren verbunden sind. Das wollen wir feiern. Wir freuen uns auch dazu auf Sie! Herzliche Grüsse, auch vom Presbyterium,  
*Ihr Pfarrer Thoralf Spiess*

## Du hast zu deinem Abendmahl ...

Du hast zu deinem Abendmahl als Gäste uns geladen.  
Nun stehst du, Herr, in deinem Saal mühselig und beladen.  
Wir tragen unsrer Wege Leid,  
viel Sorgen, Schuld und Schmerzen.  
Ob Reich, ob Arm, dich irrt kein Kleid,  
du weisst die Not der Herzen.

Ach Herr, vor dir ist keiner reich  
und keiner los und ledig;  
spricht einer hier dem andern gleich:  
Gott sei mir Sünder gnädig!  
Du aber ludest uns zu dir,  
den Hunger uns zu stillen,  
willst uns aus lauter Liebe hier  
die leeren Hände füllen.

Nun segne, Herr, uns Brot und Wein,  
deins Tisches edle Gaben!  
Du selbst willst gegenwärtig sein  
und wunderbar uns laben.  
Gib über Bitten und Verstehn,  
wie du versprachst zu geben!  
In dem, was unsre Augen sehn,  
gib dich uns selbst zum Leben!

Ev. Gesangbuch Nr. 224. Text: Arno Pötzsch (1941) 1947  
Melodie: Gotthold Veigel 1951/1988



In der Zeit vom 1. Oktober bis zum Jahresende wird es in unserer Gemeinde vier Abendmahlsfeiern geben. Eine gute Gelegenheit, wieder einmal über dieses Sakrament nachzudenken. Lassen Sie sich bitte einladen, so, wie das Lied es beschreibt: So, wie Sie sind!



## Radiogottesdienst am 3. Advent bereits in Vorbereitung

In Sachsen gibt es drei kirchliche Rundfunkausschüsse beim MDR: einen der lutherischen, einen der katholischen und einen der „Freikirchen“. Wir Reformierten sind über den Letzteren eingebunden. Da der freikirchliche Ausschuss deutlich weniger Gemeinden vertritt als die anderen beiden, kommen diese Gemeinden aber auch öfter zum Zuge, wenn es um die Aufnahme von Radiogottesdiensten geht. Unsere Gemeinde hat schon vier Radiogottesdienste bestritten (2002, 2006, 2012 - siehe Bild - und 2017). Zum 3. Advent sind wir nun erneut gebeten worden, einen Gottesdienst für den MDR zu gestalten. Das heisst einerseits, so verkehrt können unsere bisherigen Produktionen nicht gewesen sein, bedeutet aber andererseits auch wieder viel Vorarbeit und Einsatz. Doch gleichzeitig wird auch eine gewisse positive Routine spürbar. Das Gesangsensemble „Cantorianer“, welches uns mit geistlicher Chormusik unterstützen wird, probt jetzt schon die geplante Literatur. Die Gemeindelieder stehen auch bereits fest (EG 10 und EG 16) und eine Predigtidee wurde ebenso schon gefunden. Nach dieser Idee soll die Predigt auf mehrere Sprecherinnen und Sprecher aufgeteilt werden. Dafür suchen wir bis zu vier Stimmen, männliche und weibliche, jüngere und ältere. Wer macht mit?

## Beendigung der Sanierung nach dem Küchenbrand

Nachdem es am Silvesterabend 2022 leider zu einem Brand in der Küche unseres Gemeindehauses gekommen war, sind nun die Sanierungsarbeiten nahezu abgeschlossen, und auch das zerstörte Inventar ist weitgehend ersetzt. Damit sind Küche und Gemeindehaus wieder voll benutzbar. Sogar unser Orgelpositiv wurde gereinigt. Als Dankeschön-Geste hatte der Förderverein der Gemeinde Anfang Juli alle freiwilligen Helfer sowie alle Mieter unseres Hauses, die ja ebenfalls betroffen waren, und auch den unglücklichen Verursacher des Fettbrandes zu einem geselligen Grillabend eingeladen. Letzterer konnte leider nicht kommen, da er immer noch keinen legalen Aufenthaltstitel in unserem Land hat.



Gleichzeitig hat das Presbyterium über das Sicherheitskonzept in unserem Gemeindehaus nachgedacht. Wir mussten uns keine schweren Vorwürfe machen, schliesslich waren mehr Feuerlöscher als verpflichtend sind vorhanden, und diese zusätzlichen sind dann auch zum Einsatz gekommen. Rauchmelder haben wir auch schon lange installiert. Neu hinzugekommen sind aber ein Fettbrandlöscher in der Küche und einige Fluchtweg- und Hinweisschilder. Zudem haben Presbyter Mario Nestler und Pfarrer Thoralf Spiess eine Brandschutzhelferausbildung absolviert. Wir wollen jedoch hoffen, das nicht wieder etwas passiert. Das braucht man nicht zweimal!